



Pressedienst

19. Dezember 2024

Seniorenvormittage 2025: Erfolgreiches Angebot wird ausgeweitet

Service wird für Menschen mit Behinderungen geöffnet

Nach der positiven Resonanz in diesem Jahr wird das Angebot der sogenannten Seniorenvormittage im Jahr 2025 erheblich ausgebaut. Die Seniorenvormittage bieten Düsseldorferinnen und Düsseldorfern ab 60 Jahren die Möglichkeit, ihre Anliegen im Bürgerbüro schnell und einfach ohne Termin zu regeln.

Der zielgruppenspezifische Service hat sich in diesem Jahr als wertvolle Unterstützung erwiesen. Rund 200 Seniorinnen und Senioren haben das Angebot an insgesamt neun Terminen in verschiedenen Stadtbezirken wahrgenommen. Ihre Rückmeldungen waren durchweg positiv: Gelobt wurde vor allem, dass es in Düsseldorf eine solche Möglichkeit gibt, um schnell und einfach Anliegen zu erledigen und Unterstützung zu erhalten. Die Wartezeiten betragen im Durchschnitt lediglich 5 bis 10 Minuten.

Im Jahr 2025 werden die Seniorenvormittage an insgesamt vier Terminen an neun Standorten gleichzeitig stattfinden. Dies bedeutet eine Vervielfachung des bisherigen Angebots. Zudem wird der Service für Menschen mit Behinderungen erweitert, um den Zugang für alle zu erleichtern. Die kommenden Seniorenvormittage finden jeweils donnerstags von 8 bis 12 Uhr statt:

- 6. Februar
- 8. Mai
- 7. August
- 6. November 2025

"Die positive Resonanz der Seniorenvormittage zeigt, wie wichtig passgenaue Formate für die verschiedenen Zielgruppen sind – auch und gerade in Zeiten der fortschreitenden Digitalisierung. Daher freue ich mich, dass wir das Format im kommenden Jahr weiter ausbauen und es auch für Menschen mit



Seniorenvormittage 2025: Erfolgreiches Angebot wird ausgeweitet

Seite 2

Behinderungen öffnen. Mit der Erweiterung der Seniorenvormittage setzen wir ein klares Zeichen für einen Bürgerservice, der für alle zugänglich ist", betont Olaf Wagner, Beigeordneter für Personal, Organisation, Digitalisierung und Bürgerservice.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20241219-18_03.txt

Kontakt: Brembach, Mario
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131